Feierlichkeiten auf der Schlossinsel

JUBILÄUMSAUSSTELLUNG „Über den Wolken" von Weißenbacher

Von Friederike Mackeprang-Meyer

Barmstedt. Was eignet sich besser als die Feierlichkeiten zum 875-jährigen Stadtgeburtags Barmstedts mit einer besonderen Ausstellung einzuläuten. Auch jährt sich die Schenkung der Schlossinsel Rantzauer See durch den Kultusminister des Landes Schleswig-Holstein an die Stadt Barmstedt zum 30. Mal. Bis zum offiziellen Festempfang am 10. Juli ist es noch lange hin. Jedoch wird am Sonnabend, 25. April um 15 Uhr, auf der Schlossinsel die Jubiläumsausstellung der Künstlerin und Bildhauerin Karin Weißenbacher feierlich eröffnet.

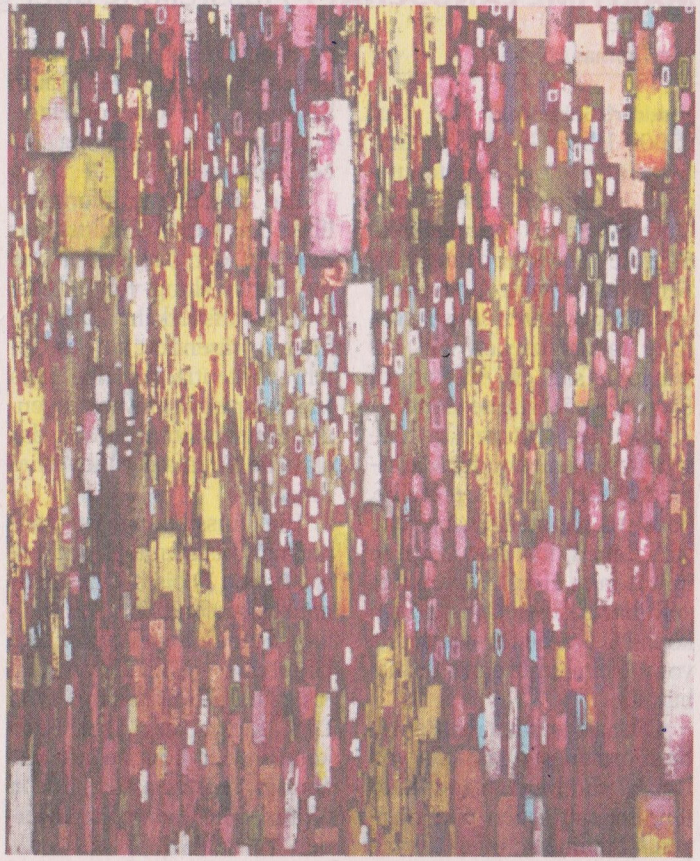
„Über den Wolken" hat sie die mehrteilige Kunstinstallation genannt, die in Anwesenheit der Bürgermeisterin Barmstedts, Heike Döpke und dem Präsident des Kreises Pinneberg, Burkhard E. Tiemann, im zenralen Fokus steht. Die Philosophie des Kunstwerkes steht in Verbindung mit dem Prädikat „Erholungsort", welches Barmstedt 2012 verliehen wurde.

Die Installation aus Granit, Naturstein und Faserbeton ist von der Künstlerin für den Standort links vom Gerichtsschreiberhaus, im Eingangsbereich der Schlossinsel, konzipiert worden. „Über den Wolken" symbolisiert durch den taubenähnlichen aufwärtsstrebenden Vogel eine „friedliche Erholungs- und Kraftidylle".

Installation: „Über den Wolken" von der Künstlerin Karin Weißenbacher.

Die Schlossinsel hat sich durch das historische Erbe in Verbindung mit der Kunst zu einem kulturellen Zentrum entwickelt. Dabei ist festzustellen, dass die Galerie Atelier III, die seit Jahren von Karin Weißenbacher geleitet wird, 2014 ihr 20-jähriges Jubiläum begehen konnte.

In Galerie III stehen sich in der Jubiläumsschau plastische und malerische Werke von Karin Weißenbacher in einen Dialog gegenüber. Es wird das umfangreiche Gestaltungsspektrum präsentiert, das auf der Schlossinsel in der Werkstatt der Künstlerin entstanden ist und auch im Außenbereich besichtigt werden kann. Einmalig Kreis Pinneberg ist, dass in dem eintrittsfreien Kulturhaus internationale Kunst im Innen- und Außenbereich ausgestellt wird. Der zu Pfingsten stattfindende Skulpturenpark und die Länderwochen, die – in Zusammenarbeit mit der Stadt – von Karin Weißenbacher organisiert werden locken viele Besucher an. Zur Eröffnung musizieren Maria Livaschnikova (Klavier) und Katharina Turau (Harfe). Geöffnet: Di.-Do. 14 - 18 Uhr. Sa. und So. 12 - 18 Uhr.



„Licht Lied", Öl und Blattgold auf Holz von Karin Weißenbacher.